

Basispass

Informationen zu der Prüfung

- Die Prüfung besteht aus zwei Teilprüfungen
- Die Prüfung muss in einem Tag abgelegt werden

Die Prüfung setzt sich aus zwei Teilen zusammen:

1. Teilprüfung: Praktischer Umgang mit dem Pferd
2. Stationsprüfungen

Folgende Punkte sind Bestandteil der 1. Teilprüfung

- ✓ Pferdeverhalten erkennen
- ✓ Ansprechen und Annähern an das Pferd
- ✓ geradeaus Führen von beiden Seiten, Halten an einem vorgegebenen Punkt
- ✓ Anbinden, das angebundene Pferd zur Seite weichen lassen,
- ✓ Passieren anderer Pferde
- ✓ Gangmaßwechsel im Schritt, Slalom, Traben auf gerader Linie, Rückwärtsrichten
- ✓ Dreiecksvorführung
- ✓ Pferdepflege einschließlich Anlegen von Beinschutz, Ausrüsten des Pferdes einschließlich Aufzäumen und Satteln, Box- und Paddockpflege
- ✓ Mithilfe, Grundsätze, Sicherheit beim Verladen
- ✓ Loslassen des Pferdes in die Weide oder den Paddock

Folgende Punkte sind Bestandteil der 2. Stationsprüfungen

- ✓ Pferdeverhalten und Umgang mit dem Pferd einschließlich Bewegungsbedürfnis
 - Entwicklungsgeschichte
 - verhaltensgerechter Umgang mit dem Pferd
 - Charakterbeurteilung und Verhaltensabweichung
 - Sicherheitsaspekte und Unfallverhütung
 - einschlägige Bestimmungen des Tierschutzgesetzes
 - Transportieren von Pferden
 - Identifizieren von Pferden mittels Farbe, Geschlecht, Abzeichen und Brandabzeichen
- ✓ Fütterung und Fütterungstechnik
 - Grundkenntnisse der Anatomie und der Verdauung
 - Futtermittel (und Rationsgestaltung)
 - Fütterungstechnik
- ✓ Grundlagen der Pferdegesundheit
 - Pferdepflege, Hufpflege, Ausrüstung
 - Grundkenntnisse von Anatomie und wesentlichen Erkrankungen
 - Kenntnisse über Impfungen, Wurmkuren
 - Erste-Hilfe-Maßnahmen
- ✓ Stallräume, Nebenräume und Bewegungsflächen
 - Grundlagen zu den Themen Haltungsformen, Stallklima, Stalleinrichtung, Auslauf und Weide



Bei allen Teilen der Prüfung demonstriert der Teilnehmer seine praktischen Handlungsfähigkeiten und kann Zusammenhänge begründen.